



Die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.

## TOP 5 der besten Gartenbücher

### **Gartenlust statt Gartenfrust. 99 ANTWORTEN AUF DIE HÄUFIGSTEN EINSTEIGER-PROBLEME BEIM GÄRTNERN. Wenn der Garten nicht so recht – oder anders – will**

Folko Kullmann präsentiert Tipps und Ratschläge auf alltägliche Gartenprobleme wie „Warum blüht meine Hortensie nicht?“, „Hilfe, mein Rasen wird gelb!“, „Muss ich wirklich umgraben?“ und „Was tun gegen Schnecken?“ – Fragen und Hilferufe dieser Art sind es, die fast unweigerlich auftauchen, wenn jemand über noch nicht sehr viel Erfahrung beim Gärtnern verfügt und nach anfänglichem Gartenglück und Erfolg auf die ersten Schwierigkeiten stößt. Selbst bei gewissenhafter Vorbereitung und Berücksichtigung der gängigen Empfehlungen kann es sein, dass etwas im Garten nicht so recht will, wie man sich das gedacht und erhofft hat.

Der Boden ist widerständig, bestimmte Pflanzen kränkeln und der Apfelbaum ist auch kein Traum. Irgendwas ist immer. Was also tun? Eine kundige Nachbarin oder ein hilfsbereiter Nachbar stehen nicht immer mit Rat und Tat zur Seite – und ‚Aufgeben‘ ist keine Option.

Da wird häufig im Internet nach Rat gesucht. Die entsprechenden Foren sind voll davon, und sicherlich finden sich dort auch gute Tipps. Doch wer es gediegener mag und einen verlässlichen und erprobten Rat von einem Experten ‚vom Fach‘ wünscht, dem sei das Buch „Gartenlust statt Gartenfrust“ von Folko Kullmann empfohlen. Es ist im renommierten Ratgeberverlag Gräfe und Unzer (GU) erschienen und bietet laut Untertitel „99 Antworten auf die häufigsten Einsteiger-Probleme beim Gärtnern“.

Das Buch gliedert sich in sechs Kapitel: Im ersten Kapitel geht es um Fragen der Gartengestaltung wie z.B. „Was tun, wenn der Garten sehr klein ist?“ bis hin zu „Wie wird ein langweiliger Garten attraktiv?“ und „Wie verbessert man schwierige Standorte?“. Das zweite Kapitel widmet sich Fragen rund um das Thema Rasen, im dritten Kapitel werden klassische Fragen zu Gehölzen, Stauden und Rosen beantwortet etwa zum Gehölzschnitt, zur Vermeidung von Spätfrostschäden und zur Anzucht von eigenen Pflanzen aus Samen. Das vierte Kapitel behandelt das Thema Gartenteich, das fünfte Kapitel vermittelt problemlösende Basics zum Obst- und Gemüsegarten.

Aspekte, die sonst ganze Bücher füllen – wie etwa, welche Pflanzen gut im Gemüsebeet zusammengehen – finden sich hier in einer knappen Übersicht zusammengefasst. Als letztes werden im sechsten Kapitel Tipps gegeben, wie etwa mit Mardern, Mäusen und anderen ungebetenen Gästen im Garten umzugehen ist. Auf rund 200 Seiten werden die Fragen sachkundig beantwortet und Vorschläge in kurzen Abschnitten unterbreitet. Illustrierende Fotos und Zeichnungen sowie grün unterlegte Kästchen mit Tipps ergänzen den Fließtext. Ein Register am Ende des Buchs erläutert die gängigsten Fachbegriffe. Design und Aufmachung des Buchs heben sich, anders als es Titel und Buchcover vermuten lassen, von Internetforen deutlich ab. Kullmanns Buch zielt eher darauf ab, ein künftiger ‚Klassiker‘ für Garten-Newcomer zu sein. Denn das Buch hat, salopp formuliert, das Zeug dazu, ein jahrelanger verlässlicher Begleiter zu werden, um das Gartenglück möglichst lange zu erhalten. (ust)

